

## Protokoll

über die 9. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zeven am Mittwoch, dem 11.12.2013, 19:30 Uhr,  
Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

### Anwesend:

#### Ratsvorsitzender

Bürgermeister Hans-Joachim Jaap

#### Ratsmitglieder

Ratsfrau	Gunda Bammann	
Ratsherr	Holger Bosse	
Ratsfrau	Susanne Bredehöft	
Ratsherr	Hans-Jürgen Budde	
Ratsherr	Michael Butt	
Ratsfrau	Anette Fahjen	
Ratsherr	Rolf Grabowski	
Ratsfrau	Ute Gudella-de Graaf	ab 19.40 Uhr
Ratsherr	Jürgen Husemann	
Ratsherr	Ragnar Kaesche	
Ratsherr	Dr. Thomas Kalkau	
Ratsherr	Hans-Peter Klie	
Ratsherr	Torsten Klocke	
Ratsfrau	Heike Kröger-Feldmann	
Ratsherr	Hans-Dieter Marwede	
Ratsherr	Joachim Meinke	
Ratsfrau	Claudia Oetinger	
Ratsherr	Manfred Poburski	
Ratsherr	Rudolf Roose	
Ratsherr	Simon Tewes	
Ratsherr	Detlef Tiedemann	
Ratsherr	Joachim Tietjen	
Ratsfrau	Birgit Wiesner	
Ratsherr	Hartmut Willenbrock	

#### Verwaltung

Stadtdirektor	Johann-D. Klintworth
Stellv. Stadtdirektorin	Irene Körner
Wirtschaftsförderer	Christoph Reuther
Protokollführer	Tobias Haase

### Abwesend:

#### Ratsmitglieder

Ratsfrau	Angela van Beek
Ratsherr	Hans-Günter Krauskopf
Ratsfrau	Anke Reinert
Ratsfrau	Margret Schmidt
Ratsherr	Simon Vlaming
Ratsherr	Norbert Wolf

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Jaap eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls über die 8. Sitzung am 26.09.2013 des Stadtrates

Das Protokoll über die 8. Sitzung wird **mit 23 Stimmen, bei 1 Stimmenthaltung** genehmigt.

4. Bericht

a) Bürgermeister Jaap begrüßt Architektin Frau Dr. Voßkötter, vom Planungsbüro bkp kolde kollegen GmbH in Düsseldorf und Herrn Kalt, Vorstandsmitglied der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde.

Herr Kalt erläutert eingangs das Konzept einer Sparkassenzentrale und die Standortwahl für den geplanten Sparkassenneubau an der Kivinanstraße in Zeven.

Anschließend stellt Architektin Frau Dr. Voßkötter die aktuelle Planung vor. Die neue Bankzentrale biete neben den Bürobereichen Räumlichkeiten für interne Veranstaltungen und Schulungen. Für Sparkassenkunden werde eine kleine SB-Geschäftsstelle eingerichtet.

Ratsherr Klie erkundigt sich nach dem Zeitplan für den Neubau.

Herr Kalt erklärt, man gehe derzeit von einer zweijährigen Bauzeit aus. Baubeginn sei voraussichtlich Anfang 2015.

Mit einem Dank verabschiedet Bürgermeister Jaap Frau Dr. Voßkötter und Herrn Kalt aus der Sitzung.

Rat Stadt am 11.12.2013 – SG-Bgm., 4

b) Stadtdirektor Klintworth berichtet, dass der Landkreis Rotenburg/W. für das Jahr 2013 einen Zuschuss in Höhe von 5.000 € für das Mehrgenerationenhaus bewilligt habe. Der Landkreis habe gleichzeitig Zuschüsse für die Folgejahre in Aussicht gestellt, soweit Haushaltsmittel hierfür zur Verfügung stehen.

Rat Stadt am 11.12.2013 – 4. Bericht – 3

c) Stadtdirektor Klintworth berichtet, dass das Land beabsichtigt, den Sanierungsstau bei Straßen und Gebäuden zu beseitigen. Von 2014 an sollen daher pro Jahr je 30.000.000 € bereitgestellt werden.

Rat Stadt am 11.12.2013 – 4. Bericht – 4

d) Stadtdirektor Klintworth gibt bekannt, dass die gemeinsame Kohltour der Stadt Zeven mit dem Patenschaftsbataillon 373 der Bundeswehr am Donnerstag, dem 13.02.2014 stattfinden wird. Abfahrt ist um 15.45 Uhr am Ringhotel Paulsen.

Rat Stadt am 11.12.2013 – 4. Bericht – 1

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

## 6. Ratsanträge

### 6.1. Ratsantrag der AG CDU/Grüne vom 26.08.2013 - Aufbau eines Stadtinformationssystems

Ratsfrau Wiesner gibt eingangs die Empfehlung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Veranstaltungen bekannt.

Ratsherr Tewes erläutert anschließend die Funktion eines QR-Codes und die Möglichkeiten Stadtinformationen auf der Internetplattform Wikipedia zu veröffentlichen und weiter zu entwickeln. Die erforderlichen Vorarbeiten für den Aufbau eines Stadtinformationssystems seien von der Kulturabteilung nicht zusätzlich leistbar, daher sei angedacht, dies im Rahmen eines Bundesfreiwilligendienstes oder einer befristeten geringfügigen Beschäftigung umzusetzen.

Ratsherr Poburski erklärt, dass die SPD-Fraktion den Antrag unterstützen werde.

Der Rat beschließt daraufhin **einstimmig**, den Aufbau eines auf QR-Codes und Wikipedia-Artikeln basierenden Stadtinformationssystems. Die erforderlichen Haushaltsmittel für die nötigen Vorarbeiten im Rahmen eines Bundesfreiwilligendienstes oder einer befristeten geringfügigen Beschäftigung sollen im Haushalt 2014 bereitgestellt werden.

Rat Stadt am 11.12.2013 – Vorlage Nr. 220 – 02, 1.03, 1

### 6.2. Ratsantrag; AG CDU/Grüne vom 16.08.2013 - Verbesserung der Geh- und Radwegesituation

Ratsherr Kalkau erläutert eingangs ausführlich den Ratsantrag der CDU-Fraktion.

Ratsherr Marwede erklärt anschließend, dass der Antrag auf eine Initiative des Zevenen Fahrradvereins zurückgehe. Im Rahmen einer Bereisung sei eine Vorschlagsliste zu einzelnen Maßnahmen erarbeitet worden.

Der Rat beschließt **einstimmig**, unter Beteiligung der Verkehrsbehörde und der Polizeiinspektion, die in der Vorschlagsliste aufgeführten Gefahrenbereiche zu überprüfen und unter Beobachtung der Verkehrssicherheit die Barrierefreiheit herzustellen. Entsprechende Haushaltsmittel sind in den Haushalt 2014 einzustellen.

Rat Stadt am 11.12.2013 – Vorlage Nr. 223 – 4, 3

### 6.3. Ratsantrag; AG CDU/Grüne, SPD-Fraktion und AG FDP/WFB vom 04.11.2013 - Einbau Fahrbahnteiler B 71 OT Brüttendorf

Ratsherr Klie erläutert ausführlich den gemeinsamen Antrag von AG CDU/Grüne, SPD-Fraktion und AG FDP/WFB.

Der Rat verweist den Antrag **einstimmig** zur weiteren Beratung an den Bauausschuss.

Rat Stadt am 11.12.2013 – Vorlage Nr. 249 – 4, 3

## 7. Vertretung der Stadt Zeven in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Zeven GmbH

Stadtdirektor Klintworth erläutert ausführlich die Vorlage. Da der bisherige Kämmerer Sobottka zum 31.12.2013 die Samtgemeinde Zeven verlasse und dessen Nachfolger Herr Michaelsen erst zum 01.02.2014 die Stelle antrete, sei eine Vertretungsregelung für die Übergangszeit erforderlich geworden.

Der Rat bestimmt **einstimmig** für den Zeitraum vom 01.01.2014 bis 31.01.2014 Herrn Dennis Hüsters zum weisungsgebundenen Vertreter der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Zeven GmbH. Ab dem 01.02.2014 wird der Kämmerer, Herr Kai Michaelson, als weisungsgebundener Vertreter der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Zeven GmbH bestimmt.

Rat Stadt am 11.12.2013 – Vorlage Nr. 246 – 1, 2, Werk

8. Kreisförderung von Tageseinrichtungen für Kinder

Stadtdirektor Klintworth erläutert ausführlich die Vorlage. Der vorliegende Vereinbarungsentwurf sei in einer Arbeitsgruppe bestehend aus Kreistagsmitgliedern und Hauptverwaltungsbeamten erarbeitet worden. Dieser Entwurf sehe eine Erhöhung des kreisweiten jährlichen Fördervolumens von bislang 1,4 Mio. Euro auf nunmehr ca. 3,3 Mio. Euro vor. Die Jahreswochenstunde in einer Kindertagesstätte werde nun mit 28 Euro, die in einer Krippe mit 41 Euro gefördert.

Der Rat **stimmt** der Vereinbarung mit dem Landkreis Rotenburg (Wümme) über die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen **einstimmig zu**.

Rat Stadt am 11.12.2013 – Vorlage Nr. 245 – 3

9. Überleitungsvertrag mit dem Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Bremervörde-Zeven

Stadtdirektor Klintworth erläutert ausführlich die Vorlage.

Unter dem in § 7 Abs. 2 genannten finanziellen Aufwand des Kindertagesstättenverbandes seien lediglich minimale Geschäftsbedarfskosten zu verstehen, die ansonsten im Kirchenbüro angefallen sind.

Die in § 9 Abs. 3 genannte Stelle einer sozialpädagogischen Fachkraft werde auch weiterhin aus Kirchenmitteln getragen.

Der Rat beschließt **einstimmig**, mit dem Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Bremervörde-Zeven den vorliegenden Überleitungsvertrag zu schließen.

Rat Stadt am 11.12.2013 – Vorlage Nr. 233 – 3

10. Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 66 "Sondergebiet Biogasanlage Brüttendorf"

Ratsherr Kalkau erläutert eingangs ausführlich die Beschlussempfehlung des Bauausschusses. Die Durchsetzung von Ausgleichsmaßnahmen und ein möglicher Rückbau sollen über einen städtebaulichen Vertrag abgesichert werden.

Ratsherr Kaesche erklärt, dass die Fraktion der Grünen der Beschlussempfehlung wegen grundsätzlicher Vorbehalte nicht folgen werde. Es fehle u. a. an fehlenden Alternativkonzepten zum Gärsubstrat Mais.

Der Rat beschließt **mit 17 Stimmen, bei 5 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen**, unter vorherigem Abschluss eines erforderlichen städtebaulichen Vertrages mit dem Investor bezüglich Rückbau und Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen,

- a) den Bebauungsplan Nr. 66 „Sondergebiet Biogasanlage Brüttendorf“ der Stadt Zeven als Satzung und
- b) die Begründung des Bebauungsplanes Nr. 66 „Sondergebiet Biogasanlage Brüttendorf“ der Stadt Zeven.

11. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Hans-Joachim Jaap  
Bürgermeister

Johann-D. Klintworth  
Stadtdirektor

Tobias Haase  
Protokollführer